

vigo Krankenversicherung verlängert Vorstandsmandate und setzt Kurs auf weiteres Wachstum



Der Aufsichtsrat der vigo KV hat beschlossen, die bis Ende Juli 2025 laufenden Verträge beider Vorstände Stefan Schumacher und Micha Hildebrandt um fünf Jahre zu verlängern.

Bereits seit 2016 gehören Stefan Schumacher, der den Vorsitz innehat und Micha Hildebrandt dem Vorstandsgremium der vigo KV an. Im Jahr 2020 übernahm das Duo die Alleinverantwortung für das Unternehmen.

Seit Beginn ihrer Vorstandstätigkeit wuchsen die Beitragseinnahmen des Unternehmens auf inzwischen 31,1 Mio. € und es konnte eine Vervielfachung des Bestandsvolumens auf rund 150.000 betreute Tarife erreicht werden. Die vigo KV konzentriert sich dabei im Neugeschäft auf Krankenzusatz-, Pflegezusatz- und Auslandsreisekrankenversicherungen. Durch eine Fokussierung in der produkt- und vertriebsstrategischen Ausrichtung sowie einer engen Zusammenarbeit mit der AOK Rheinland/Hamburg und ausgewählten Maklerpools, wurde im Jahr 2024 eine Onlineabschlusskostenquote von über 98 % erreicht. Aufgrund der sukzessiven Stärkung der Eigenkapitalbasis weist die vigo KV nunmehr eine Eigenkapitalquote in Höhe von 41 % aus.



Micha Hildebrandt

© vigo KV

„Der Aufsichtsrat freut sich, die Arbeit mit beiden Vorständen fortzusetzen. Die Weiterentwicklung unseres Versicherungsvereines im Hinblick auf den technologischen Wandel, die demographischen Herausforderungen und sich schnell verändernden äußeren Rahmenbedingungen liegt in guten Händen. Wir setzen als Aufsichtsrat mit den Vorstandsverlängerungen ein Zeichen für das hohe Maß an Kontinuität in der Führung des Unternehmens“, erklärt der Aufsichtsratsvorsitzende Werner Greilich.